

# Inhalt

## Kapitel I

<b>Traumloser Schlaf</b> . . . . .	<b>6</b>
Markt ohne Staat . . . . .	7
Staat ohne Bürger . . . . .	13

## Kapitel II

<b>Der Traum vom Anfang</b> . . . . .	<b>21</b>
Das Unbehagen in und an der Gesellschaft . . . . .	22
Der Traum . . . . .	30
Analysedefizit . . . . .	34
Vom Traum einer neuen Welt zu weltverlorener Träumerei . . . . .	39
Die Flucht in die Tat . . . . .	41
Marxismus: Die redselige Sprachlosigkeit . . . . .	44
They had a dream . . . . .	53

## Kapitel III

<b>Das Ende des Traumes</b> . . . . .	<b>56</b>
Horizontverengung . . . . .	58
»Das große Fressen« . . . . .	67
Fronleistung . . . . .	71

## Kapitel IV

<b>Erwachen</b> . . . . .	<b>80</b>
Rückblick . . . . .	80
Wirtschaftskrise oder Gesellschaftskrise? . . . . .	87
Freiheit ohne Ordnung versus Ordnung ohne Freiheit . . . . .	92